

## Ergebnisprotokoll

der Sitzung der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Fulda  
am Donnerstag, 24. Juni 2021 – 17:00 Uhr – 19:00 Uhr via Zoom

### TO 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung der Vollversammlung wird von **Präsident Dr. Christian Gebhardt** eröffnet. **Herr Dr. Gebhardt** stellt zu Beginn der Sitzung die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt. Der Beschluss des Präsidiums nach § 13b Abs. 2 S. 1 IHKG wurde mit der Einladung bekannt gegeben.

### TO 2: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29. April 2021

Die Vollversammlung genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 29. April 2021 einstimmig.

### TO 3: Bericht aus der IHK-Arbeit

**Herren Dr. Gebhardt und Konow** berichten über ausgewählte Aktivitäten der IHK in den vergangenen Wochen.

Firmenbesuche HGF:	33 (2020: 78)
Treffen mit politischen Mandatsträgern:	41 (2020: 35)
Reden/Vorträge/Podcast HGF:	16 (2020: 13)
Pressemeldungen IHK	29 (2020: 32)
Presseberichte IHK	324 (2020: 209)

Der **28. Fuldaer Wirtschaftstag** werde am 10. September 2021 in der Orangerie stattfinden. Die Planungen seien derzeit schwierig, da sich die zugelassene Höchstteilnehmerzahl dynamisch ändere. Sämtliche Referenten zum Thema „New Work: Zukunft der Arbeit – Arbeit der Zukunft“ seien gefunden worden. Der Verkauf der Tickets für die Liveveranstaltung und für das Streaming habe begonnen. Auch würden weiterhin Sponsoren für die Veranstaltung gesucht. Weitere Informationen unter [www.ihk-fulda.de/wirtschaftstag](http://www.ihk-fulda.de/wirtschaftstag).

### TO 4: Aktuelles aus der Mitte der Vollversammlung

**Herr Dr. Gebhardt** berichtet von der KRITIS Impfung, bei der die IHK Fulda den Landkreis unterstützt habe. Auch seien kleinere Betriebe der KRITIS zu Clustern zusammengefasst worden. Bislang seien die Betriebsimpfungen reibungslos verlaufen. Er gibt zu bedenken, dass niemand

wisse, ob es nicht im Herbst zu einer vierten Welle kommen werde. Umso wichtiger sei es nun, Erfahrungen zusammenzutragen und einen Forderungskatalog an die Politik zu entwickeln. Alle Mitglieder der Vollversammlung werden gebeten, Erfahrungen, die sie während der Corona-Krise gemacht haben und Vorschläge, wie im Herbst mit einer etwaigen vierten Welle umgegangen werden könne, dem Hauptamt zu melden.

**TO 5: Gastvortrag Monika Müller, Leiterin Marketing & Veranstaltungen bei der Landesgartenschau Fulda 2.023 gGmbH, zur „Landesgartenschau 2023“**

Frau Müller präsentiert die Planung der Landesgartenschau 2023 sowie das Sponsorenkonzept anhand der dem Protokoll beigefügten Präsentation.

**TO 6: Gastvortrag Jacqueline Albers, Policy Director ICC Germany, zum „SME Climate Hub“**

Frau Albers stellt kurz die ICC Germany, den deutschen Arm der Internationalen Welthandelskammerorganisation ICC, vor. Die Organisation bestehe seit dem Jahr 1919 und sei insbesondere für die Vereinfachung des internationalen Handelsverkehrs durch ATA Carnets, aber auch internationale Schiedsgerichtsverfahren zuständig. Sie selbst arbeite seit 2016 bei der ICC Germany und sei für das Feld „Klimaschutz“ zuständig. Sie nehme dabei auch an den internationalen Klimaschutzverhandlungen seitens der ICC teil. Anhand der dem Protokoll beigefügten Folien stellt sie den SME Climate Hub vor. Ziel sei es, kleine und mittlere Unternehmen mit einfachen Maßnahmen beim Klimaschutz zu unterstützen. Die Homepage [www.smeclimatehub.org](http://www.smeclimatehub.org) werde bald auch in deutscher Sprache erscheinen. Sollten Mitglieder der Vollversammlung Unterstützung beim Erstellen einer Co<sub>2</sub>-Bilanz oder weiteren Fragen rund um den betrieblichen Klimaschutz haben, stehe sie gerne unter folgender Adresse zur Verfügung: ICC Germany e. V. Internationale Handelskammer, Wilhelmstraße 43 G, 10117 Berlin, E-Mail: [jacqueline.albers@iccgermany.de](mailto:jacqueline.albers@iccgermany.de), Tel.: 030 200 73 63-16, Fax: 030 200 73 63-69. Zudem weist sie auf eine Veranstaltung der ICC zum selben Thema hin. Weitere Informationen unter [www.iccgermany.de/event/precop26/](http://www.iccgermany.de/event/precop26/)

**TO 7: Aktuelles aus dem Netzwerk Schulen, Martina Sohmen-Kött**

Frau Sohmen-Kött, die Projektleiterin des Netzwerks Schulen stellt das Berufsorientierungsprojekt vor. Das Projekt zur beruflichen Orientierung bestehe seit 20 Jahren, damals entstanden aus einer Ausbildungsmarktkonferenz während der Amtszeit von Präsident Helmut Sorg, dem auch die ökonomische Bildung an Schulen sehr am Herzen gelegen habe. Später habe auch Präsident Bernhard Juchheim die Idee weitergeführt und das Netzwerktraining in vielfältiger Weise unterstützt. Seit Projektbeginn seien über 1.800 Teilnehmer gefördert worden, von diesen hätten zwischen 35 und 50 % eine Berufsausbildung begonnen. Das Netzwerk Schulen fördere in jedem Schuljahr über 100 Schüler:innen an 11 Partnerschulen. Der Fokus liege dabei auf den Haupt- und Realschulen. Mit den Schüler:innen würden wöchentliche Training durchgeführt werden, mit

Inhalten aus der Wirtschaft, aus der Berufs und Arbeitswelt. Dazu gehörten Bewerbungstrainings und Vorbereitungen auf die digitalen Anforderungen während einer Ausbildung. Das Netzwerk Schulen sterbt an, heimische Unternehmen darin zu unterstützen, zukünftige Nachwuchskräfte für ihre Unternehmen zu gewinnen.

Die folgenden Bestandteile des Projekts seien dazu besonders geeignet:

Zusätzliches Ferienpraktikum von zwei Wochen, dass alle Teilnehmenden absolvieren müssten. So hätten in diesem Schuljahr, das von Corona geprägt war, bisher rund 70 Ferienpraktika stattgefunden (etwa 20 weitere würden in den Sommerferien absolviert werden). Zweitens bestünde die Möglichkeit, Ausbilder:innen mit ihren Auszubildenden in die Gruppen des Projektes zu senden, um dort ihre Berufe und Betriebe vorzustellen – entweder virtuell oder persönlich. Sobald es wieder möglich sei, würde allen Gruppen die nachgefragten Betriebserkundungen wieder angeboten werden.

Das Netzwerk Schulen sei an externe Referent:innen interessiert, die in den Gruppen über die Bewerbungsverfahren, zum Beispiel über Anforderungen oder Testverfahren in den jeweiligen Unternehmen sprechen und Fragen der Jugendlichen beantworten könnten.

Bei Interesse an Kooperationen stünden Ines Kromp und Martina Sohmen-Kött zur Verfügung. Weitere Informationen unter [www.netzwerk-schulen.de](http://www.netzwerk-schulen.de).

Die Angebote seien für die Schüler:innen und ihre Eltern kostenlos. Als Projekt der beruflichen Orientierung würden die Aktivitäten zu 50 % von der Agentur für Arbeit finanziert. Die andere Hälfte finanziere der Förderverein Netzwerk Schulen e.V., dem die Stadt und der Landkreis Fulda sowie die IHK, verschiedene Institutionen, Unternehmen, Schulen und Einzelmitglieder angehörten. Die Industrie- und Handelskammer stelle die Räumlichkeiten und Infrastruktur zur Verfügung. Darüber hinaus wirbt Frau Sohmen-Kött für weitere Förderer und Sponsoren. Es bestünde die Möglichkeit einer Mitgliedschaft im Förderverein oder für Spenden gegen eine Spendenquittung an diesen.

#### TO 8: Erhöhung der Transparenz der IHK Fulda

**Herr Konow** berichtet, dass die Öffentlichkeit zunehmend stärker Transparenz in der IHK-Organisation fordere. Bislang sei die Transparenz in der IHK Fulda schon stark erhöht worden. So gebe es ein Partizipationsportal, die Finanzen und Geschäftsberichte würden veröffentlicht, ebenso wie das Gehalt des Hauptgeschäftsführers, die Mitgliedschaften der IHK Fulda und sämtliche Mandate des Hauptgeschäftsführers. **Herr Konow** stellt mögliche Erweiterungen bei der Transparenz der IHK Fulda vor:

- Bündelung aller öffentlich zugänglichen IHK-Dokumente in einem eigenen Transparenz- und Partizipationsportal
- Veröffentlichung der Kurzprotokolle der Vollversammlung auf der Homepage
- Eingaben für die ehrenamtlichen Gremien der IHK Fulda über ein Partizipationsportal nach Vorbild des Petitionsforums des Deutschen Bundestages. Um eine Eingabe zu machen, müsse man sich klar identifizieren (Name, Unternehmen, Mitgliedsnummer)

- Schaffung von E-Mail-Adressen für das Präsidium und die Ausschussvorsitzenden zur direkten Kontaktaufnahme durch die Mitglieder
- Monatliche Videobotschaft durch den Präsidenten oder Hauptgeschäftsführer zu Aktivitäten der IHK und zur wirtschaftlichen Lage

Die Vollversammlung nimmt die Ausführungen von Herrn Konow zur Erhöhung der Transparenz der IHK Fulda zustimmend zur Kenntnis.

**TO 9: Bericht der Wirtschaftsjuvenoren**

Frau Kleinschmidt berichtet, dass seit der vergangenen Vollversammlung im April die Wirtschaftsjuvenoren fünf Veranstaltungen durchgeführt hätten. Vier davon seien rein virtuell gewesen: Eine Kocharena, eine Weinprobe, ein Kommunikationsworkshop sowie die Veranstaltung „WJ auf einen Blick“ für Neumitglieder. Letztere sei zusammen mit anderen WJ-Kreisen durchgeführt worden. In der vergangenen Woche habe die erste Präsenzveranstaltung stattgefunden. Diese sei der Netzwerkabend auf dem Florenberg mit einem ausgefeilten Hygienekonzept gewesen. Zum jetzigen Zeitpunkt sei für den 8. Juli 2021 die nächste Veranstaltung von „WJ trifft...“ geplant.

**TO 10: Verschiedenes**

Präsident Dr. Gebhardt beendet die Sitzung um 19:09 Uhr.

Fulda, den 28. Juni 2021

Der Präsident

Der Hauptgeschäftsführer

Dr. Christian Gebhardt

Michael Konow

Anlagen

Präsentation Landesgartenschau 2.023

Präsentation ICC

LANDESGARTENSCHAU  
FULDA 2.023  
WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023

LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### DIE 7. HESSISCHE LANDESGARTENSCHAU IN FULDA 2023

- Vom 27. April bis 8. Oktober 2023
- Motto: „Fulda verbindet...“
  - ... die barocke und historische Innenstadt mit dem Stadtteil Galerie
  - ... das Naherholungsgebiet rund um die Aueweiher mit den Wohnquartieren jenseits der Frankfurter Straße
- Ziele der Landesgartenschau:
  - die Lebensqualität in der Stadt steigern
  - grüne Freiräume schaffen
  - bürgerschaftliches Engagement initiieren
  - Motor für nachhaltige Stadtentwicklung

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### DIE LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023 GGMBH

- Zur Vorbereitung und Durchführung 2019 gegründet
- Derzeit 8 Mitarbeiter (Bauleitung, Ausstellungsplanung, Marketing, Rechnungswesen, Sekretariat)
- Geschäftsführer: Marcus Schlag und Jürgen Werner

### UNSERE WERTE

- Standortgerechte Gestaltung der Grünanlagen unter den Aspekten von **Ökologie, Naturschutz** und **Nachhaltigkeit**
- Erhaltung und Förderung der **Biodiversität**
- Umsetzung von **Inklusion** und Barrierefreiheit in die Planungen
- Umsetzung von gärtnerischen und technischen **Innovationen**

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### UNSERE BESUCHER – IHRE ZIELGRUPPE

Wir erwarten 500.000 bis 600.000 Besucher, die überwiegend aus der Region Fulda kommen aber auch eine Anreise von bis zu 100 km auf sich nehmen

(z.B. aus Frankfurt, Kassel, Erfurt, Würzburg)

- Best-Ager (50+)
- Familien mit Kindern
- Schüler und junge Erwachsene
- Fachpublikum





# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### UNSERE DREI GÄRTEN

➤ **WasserGarten:** „Natur & erholen“

Rund um den Aueweiher, Gartenschau-Kirche, Kunst, Blumenschau-Halle, Hauptgastronomie, Gärtnermarkt, neuer Holzsteg, Bühne

➤ **KulturGarten:** „Weitblick & gärtnern“

Park überm Engelshaus, Kultur-Bühne, Schau- und Mustergärten, Landkreis-Pavillon, Friedhofsbeitrag

➤ **SonnenGarten:** „Ernährung & spielen“

Garten am Sprengelrasen, Tiergarten, Spielplatz, Streuobstwiese, Beratungsgarten, Agrarausstellung, Showküche



# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### UNSER ANGEBOT AN SIE

Vier Pakete die es in sich haben:

- Klein, aber fein: der **Förderer** (ab 3.000 € Geld- oder Sachleistungen)
- Wenn es etwas mehr sein darf: der **Klassiksponsor** (ab 10.000 €)
- Beste Präsenz: der **Hauptsponsor** (ab 50.000 €)
- Das volle Programm: der **Premiumsponsor** (ab 100.000 €)
  
- Individuell punkten: die **Bausteine** (Logopräsenz auf Ausstellungsgegenständen, Patronate von Veranstaltungen, Bereitstellung von Produkten etc.)

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### IHR BENEFIT

- Positives Image transferieren (Landleben, gärtnern, Natur)
- Kunden binden (aktuelle Themen wie Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Innovationen)
- Unternehmensimage profilieren (neue Parks und städtische Projekte)
- Kontakt zur Zielgruppe pflegen (Veranstaltungen, Kommunikationsmaßnahmen)
- Mitarbeiter motivieren (ortsgebundenes Engagement, Identifikation)

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### Unsere PAKETE

#### SPONSOREN-PAKETE

	Premium-sponsor Geld- & Sachleistungen ab 100.000 €	Haupt-sponsor Geld- & Sachleistungen ab 50.000 €	Klassik-sponsor Geld- & Sachleistungen ab 10.000 €	Förderer Geld- & Sachleistungen ab 3.000 €
<b>Logo-Abbildung digital</b>				
Homepage Landesgartenschau – Logodarstellung, Verlinkung	■	■	■	■
Homepage Landesgartenschau – Kurzportrait	■	■		
Mediensäulen auf dem Gelände	■	■		
Veranstaltungsprogramm	■	■	■	
<b>Logo-Abbildung print</b>				
Werbe-/Info-Flyer	■	■		
Tageskarte-Rückseite	■			
Dauerkarte-Rückseite		■		
Geländeplan	■	■		
Sales-Guide	■	■	■	
Abschlussdokumentation	■	■	■	■
<b>Andere Werbeträger</b>				
Banner an Zäunen in Ein-/Ausgangsbereichen (max. 200x150 cm)	■	■	■	
Banner an Brückengeländer überm Engelshaus (max. 500x100 cm)	■			
Banner an Brückengeländer Steg Licht-/Luftbad (max. 300x80 cm)		■		
Geländeplan mit Sponsorenboard auf dem Gelände (nur Logo)	■	■	■	■
Bühnenrückwand der Veranstaltungsbühne groß (temporär)	■			
Bühnenrückwand der Veranstaltungsbühne klein (dauerhaft)		■		
„Willkommen-Tor“ am Haupteingang (nur Logo)	■	■		
Allgemeine LGS-Plakatierung (nur Logoabbildung)	■			

	Premium-sponsor Geld- & Sachleistungen ab 100.000 €	Haupt-sponsor Geld- & Sachleistungen ab 50.000 €	Klassik-sponsor Geld- & Sachleistungen ab 10.000 €	Förderer Geld- & Sachleistungen ab 3.000 €
<b>Anzeigen</b>				
1/1-Seite 4c im Veranstaltungsprogrammheft (max. DIN A5)	■			
1/2-Seite 4c im Veranstaltungsprogrammheft (max. DiN A6)		■		
<b>Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit</b>				
Presse- und Fototermin bei Vertragsabschluss	■			
Einladung zu Pressekonferenzen	■			
Nutzung des Sponsorings für eigene PR-Aktionen	■	■	■	
Einbindung in die Pressearbeit und Social-Media-Kanäle	■	■	■	
Newsletter (Logoabbildung)	■	■	■	
<b>Incentive</b>				
Kartenkontingent für die LGS 2023 (im Wert v. 2,5 % der Leistung)	■	■	■	■
Einladung zu einem Sponsoren-Event	■	■	■	
Sonderführung für Kunden oder Mitarbeiter	■	■		
Exklusiver Zugang zu bestimmten Geländeteilen für ein Kunden-/ Mitarbeitererevent außerhalb der Öffnungszeiten	■			
<b>Exklusivität</b>				
Produkt- bzw. Branchenexklusivität im Premiumsegment	■			
<b>Nutzungsrechte</b>				
Nutzung des Logos der LGS 2.023	■	■	■	■
Titelführung „Partner der Landesgartenschau Fulda 2.023“	■	■	■	■

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023

## WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

### Unsere BAUSTEINE

	Anzahl gesamt	Mindest- abnahme	Kosten €/ Stück
<b>Patronat</b>			
Patronat für Schau-/Mottogarten*	5	1	12.000
Patronat für den Klanggarten	1		7.500
Patronat für Thementage (Kinderfest, Mitarbeiterfest, Sporttag etc.)	7	1	5.000
Patronat für Blumenhallenschau mit pre-opening (am Vorabend der Eröffnung)	5	1	7.500
Patronat Bildungsprogramme/-kurse „Grünes Klassenzimmer“	30	1	1.000
<b>Broschüre digital &amp; print</b>			
Programm-Broschüre „Grünes Klassenzimmer“	1		3.000
<b>Promotion</b>			
Promotion-Aktionen (mind. 20 qm, max. 100 qm, Preis je qm/Tag)		1	30
<b>Logodarstellung</b>			
Logo oder Motiv auf Sitzsäcken (beidseitig)*	40	10	300
Logo oder Motiv auf Liegestühlen*	80	20	250
Logo auf Infotafeln zu ausgestellten Objekten (ohne Schaugärten)*	120	40	150
Logo auf internem Leitsystem (2 Seiten, Anzahl Wegweiser)*	90	90	100
Logo auf Bollerwagen (4 Seiten)*	20	10	350
Logo auf Pflanzetiketten (DIN-A7)*	7.000	250	5
Logo oder Motiv an Blumengroßkübeln (1 Seite)*	50	10	1.000
Logo auf Sitzbänken (Patenschaft)*	25	1	800
Logo auf Baumschildern (Patenschaft)	180	1	1.000
Fahnen im Eingangsbereich		3	700
Banner an Zäunen nahe Ein-/Ausgangsbereichen (Höhe 150 cm, Preis je Meter)	50	1	1.200
Zusätzliche Logoabbildung auf der Teamkleidung	ca. 60 PAX	1	5.000

### Produktsponsoring

	Anzahl gesamt	Mindest- abnahme	Kosten €/ Stück
Großschirme mit Logo oder Motiv	40		
Teamkleidung mit Logoabbildung	60		
Rollstühle mit Logoabbildung	15		
Rollatoren mit Logoabbildung	20		
PKW für LGS-Team (mit Branding)	3		
Kleinbus für LGS-Team (mit Branding)	1		
Pritsche für LGS-Team (mit Branding)	1		
Kleintransporter für LGS-Team (mit Branding)	1		
Fahrräder für LGS-Team (mit Branding)	20		
Outdoorküche für Kochevents (mit Branding)	1		
Mobile Spiel- und Sportgeräte (mit Logoabbildung)	10		
Materialsponsoring „Grünes Klassenzimmer“ (mit Logoabbildung)	10		

*\*Für diese Produkte ist eine exklusive Übernahme der Gesamtmenge möglich (Stückzahl nach Absprache).*

# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023 WERDEN SIE UNSER PARTNER



## BEISPIEL-FOTOS



**Eintrittspreise**

Kategorie	Tagekarte	Dauerkarte	Dauerkarte-Vorverkauf
Erwachsene ab 17 Jahren*	4,00	30,00	25,00
Erwachsene	10,00	80,00	60,00
Erwachsene ermäßigt*	12,00	80,00	70,00
Kinder und Jugendliche*	14,00	30,00	30,00
Familien**	28,00	180,00	160,00

\* Preis pro Person  
\*\* Preis pro Familie (2 Erwachsene, 2 Kinder/Jugendliche)  
\*\*\* Preis pro Familie (2 Erwachsene, 2 Kinder/Jugendliche, 2 Senioren ab 65 Jahren)

**Unsere Vorverkaufsstellen:**  
Bad Nauheim: Stadtmärkte und Tourismus GmbH  
Kampfenau: Kampfenau-Verlag  
Kampfenau: Kampfenau-Verlag  
Kampfenau: Kampfenau-Verlag  
Kampfenau: Kampfenau-Verlag

**Starke Partner**

**4. Hessische LANDESGARTENSCHAU BAD NAUHEIM 2010**  
24. April bis 3. Oktober 2010

**Dauerkarte-Vorverkauf ab dem 4. Oktober 2009**



# LANDESGARTENSCHAU FULDA 2.023 WERDEN SIE UNSER PARTNER



FULDA 2.023  
LANDESGARTENSCHAU  
27. APRIL - 8. OKTOBER

*Fulda verbindet...*

WIR FREUEN UNS AUF  
IHRE FRAGEN UND IDEEN.  
LASSEN SIE UNS 2023  
GEMEINSAM AUFBLÜHEN.



# SME Climate Hub

24. Juni 2021 | IHK Fulda



# Agenda

## Initiativen der ICC Germany

- Chambers for Climate Coalition
- SME Climate Hub
- GIST – Impact Assessment Tool

# Chambers for Climate

Seit ihrem Start auf dem 11. Weltkammerkongress im Juni 2019 hat die Chambers for Climate Coalition zahlreiche Unterstützer zur Bekämpfung des Klimawandels mobilisiert.

Heute zählt die Koalition insgesamt mehr als

**2,100**

**Kammern und angeschlossene Organisationen**

# SME Climate Hub - Unsere Mission

Der SME Climate Hub strebt an, Millionen von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zum Klimaschutz zu mobilisieren und zu unterstützen. Ziel ist es, die Widerstandsfähigkeit der Unternehmen zu stärken und so einen Wettbewerbsvorteil zu sichern.

# Was ist der SME Climate Hub?

Der SME Climate Hub ist eine einzigartige internationale Plattform, die eine zentrale Anlaufstelle für kleine und mittlere Unternehmen bietet, um

- eine international anerkannte Klimaverpflichtung einzugehen
- Zugang zu erstklassigen Tools und Ressourcen zu erhalten
- von Anreizen und Möglichkeiten mit wirtschaftlichem Nutzen zu profitieren

# Warum KMU?

KMU machen 90 % der Unternehmen weltweit aus und beschäftigen über zwei Milliarden Menschen.

Sie sind das Rückgrat unserer Gemeinschaften und unserer Wirtschaft.

KMU sind unverzichtbar für die Bereitstellung von Waren und Dienstleistungen auf der ganzen Welt sowie für die Innovation und Skalierung von grünen Lösungen für die globale Dekarbonisierung der nächsten Generation.

Eine der drängendsten existenziellen Bedrohungen für KMU ist der Klimawandel - und angesichts der Tatsache, dass 40 bis 60 % der kleinen Unternehmen nach einer Krise nie wieder öffnen, ist der Aufbau von Unternehmensresilienz so wichtig wie nie zuvor.



# Future-proof your business today

Where small and medium-sized businesses come to curb emissions and gain a competitive edge.

[GET STARTED](#)

# So funktioniert's – ein Überblick



## Engagieren Sie sich

## Werden Sie aktiv

## Zugang zu Förderung

Sie möchten Ihr Engagement bekunden und die ersten Schritte unternehmen, um Ihre Emissionen bis 2030 zu halbieren und bis 2050 Netto-Null-Emissionen anzustreben.

Sobald Sie das SME Climate Commitment unterzeichnet haben, können Sie damit beginnen, Tools und Ressourcen zu entdecken, die auf Ihre Anforderungen ausgerichtet sind.

Durch die Teilnahme an dem SME Climate Commitment wird Ihr Unternehmen von der "Race to Zero"-Kampagne der Vereinten Nationen unterstützt, was Ihrem Unternehmen Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit und bei Ihren Kunden verleiht. Finanzielle und politische Anreize folgen in Kürze!

# Step 1: Engagieren Sie sich

## Die Teilnahme am SME Climate Commitment ist der erste Schritt!

In der Erkenntnis, dass der Klimawandel eine Bedrohung für Wirtschaft, Natur und Gesellschaft darstellt, verpflichtet sich unser Unternehmen, unverzüglich Maßnahmen zu ergreifen, um:

- Halbierung unserer Treibhausgasemissionen vor 2030
- Netto-Null-Emissionen vor 2050 zu erreichen
- Jährlich unsere Fortschritte offenzulegen

Wir sind stolz darauf, von der "Race to Zero"-Kampagne der Vereinten Nationen anerkannt zu werden, und schließen uns damit Regierungen, Unternehmen, Städten, Regionen und Universitäten auf der ganzen Welt an, die die gleiche Mission verfolgen.



# Step 2: Tools & Ressourcen

**Die Tools und Ressourcen ermöglichen es KMU:**

- **Emissionen zu messen und zu verwalten**
- **Die Ressourceneffizienz zu steigern**
- **Fortschritte zu verfolgen und zu kommunizieren**
- **Zugang zu Ressourcen und Dienstleistungen**
- **Einblicke in beste Praktiken zu erhalten**
- **Mehr über Klimawissenschaft zu erfahren**

# Step 3: Zugang zu Förderung

**Nutzen Sie Anreize und Vorteile, die die Teilnahme lohnenswert machen.**

**Jedes Unternehmen, das das SME Climate Commitment abgibt, erfährt eine Anerkennung durch die:**

- Race to Zero-Kampagne der Vereinten Nationen**
- 1,5°C Supply Chain Leaders**
- SME Climate Hub**

**Wir arbeiten auch an finanziellen und politischen Anreizen.**

# Was bringt mir das für mein Geschäft?

Klimaschutzmaßnahmen sind nachweislich ein entscheidender Wettbewerbsvorteil für Unternehmen. Sie können dazu beitragen, die Gemeinkosten zu senken, den Zugang zu Kapital zu verbessern, Kunden zu sichern und einzigartige Wachstumsmöglichkeiten zu bieten.

# Was bringt mir das für mein Geschäft?

- 1. Verschaffen Sie Sich einen Wettbewerbsvorteil**
- 2. Risiken minimieren**
- 3. Kosten senken**
- 4. Zugang zu Kapital verbessern**
- 5. Reputation zum Thema Klima ausbauen**

# GIST – Impact assessment



**MAKING SUSTAINABILITY ACCESSIBLE TO ALL**

GIST delivers sustainability metrics, analytics and insights.  
We work at the intersection of sustainability, technology and big data.

Our foundation as an expert in impact analysis and economic valuation for 15 years means we have robust knowledge and expertise on environmental, social, human and financial capital.

Our impact analysis solutions help investors and companies measure, value and benchmark impacts of business externalities across all four capitals: Natural, Human, Social and Financial. Presented in the form of economic value, our approach enables investors and companies to manage their material risks and make informed decisions.

## Kontakt

---

Jacqueline Albers | Policy Director, Sustainability

Jacqueline.albers@iccgermany.de  
+49 (0) 30 200 73 63-16

ICC Germany e.V.  
icc@iccgermany.de  
+49 (0)30 200 73 63-00

